

Protokoll über die Sitzung der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Koblenz

Vorsitzende: IHK Präsidentin Susanne Szczesny-Oßing

Teilnehmer: gemäß beiliegender Liste

Ort: IHK Koblenz, Schlossstraße 2, 56068 Koblenz

Tag: Montag, 08. April 2019
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 17:25 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls

► Begrüßung

Frau Präsidentin Szczesny-Oßing eröffnet die Sitzung, begrüßt die Sitzungsteilnehmer, Gäste und Vertreter der Wirtschaftsunioren.

► Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde den Vollversammlungsmittgliedern zugesandt. Innerhalb der vorgesehenen Frist sind keine Änderungsanträge eingegangen. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

► Beschlussfähigkeit

Frau Präsidentin Szczesny-Oßing stellt die Beschlussfähigkeit fest.

► Gratulationen

Frau Präsidentin Szczesny-Oßing gratuliert den betroffenen Vollversammlungsmittgliedern zu Ihren jeweils runden Geburtstagen. Zudem stellt sie Frau Steinbach, die neue Leiterin der IHK-Bereichs Öffentlichkeitsarbeit vor.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 3 IHK-Formalien

► 3.1 Verpflichtung des neuen IHK-Vollversammlungsmittglieds Michael Glück (Fa. R-Kauf Märkte GmbH u. Co. KG, Rengsdorf)

Herr Michael Glück wird als neues Mitglied der IHK-Vollversammlung verpflichtet.

Bezugnehmend auf die Tagesordnungspunkte 3.2 bis 3.7 verweist Frau Präsidentin Szczesny-Oßing auf die Sitzungsunterlagen. Nach Aussprache erfolgt auf Anregung von Frau Präsidentin Szczesny-Oßing eine Abstimmung über die genannten Tagesordnungspunkte en bloc.

- ▶ **3.2 IHK-Zuwendungsberichte 2018 und Bericht Beauftragung IHK-Akademie Koblenz e.V. und Gastronomisches Bildungszentrum Koblenz e.V.**
Die IHK-Vollversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.
- ▶ **3.3 Ausbau 2. OG Bad Kreuznach für die IHK-Akademie Koblenz e. V.**
Die IHK-Vollversammlung nimmt den Sachstand für die Ausplanung des 2. OG der IHK-Regionalgeschäftsstelle Bad Kreuznach zur Kenntnis (einstimmig).
- ▶ **3.4 Änderung der Gebühren für die Sachkundeprüfung und das Unterrichtsverfahren im Bewachungsgewerbe**
Die IHK-Vollversammlung beschließt, die Änderung der Gebührentatbestände 4.2.1.1 und 4.2.2.1 für die Sachkundeprüfung und Unterrichtung im Bewachungsgewerbe um 1. Juli 2019 (einstimmig).
- ▶ **3.5 Änderung der Prüfungsordnung im Bereich Versicherungsvermittler**
Die IHK-Vollversammlung beschließt die Änderung der IHK-Prüfungsordnung im Bereich Versicherungsvermittler in der vorliegenden Fassung (einstimmig).
- ▶ **3.6 Teilqualifikationen – Verfahren zur Kompetenzfeststellung**
Die IHK-Vollversammlung nimmt die geplante Durchführung der Kompetenzfeststellung bei Teilqualifikationen durch die Industrie- und Handelskammer Koblenz auf Grundlage der vorgelegten Verfahrensbeschreibung zur Kenntnis (einstimmig).
- ▶ **3.7 Wirtschaftspolitische Positionen der IHK Koblenz**
Die IHK-Vollversammlung beschließt einstimmig die vorgelegten aktualisierten wirtschaftspolitischen Positionen der IHK-Organisation als Handlungs- und Legitimationsgrundlage zur Wahrnehmung des Gesamtinteresses im Rahmen der Arbeit der IHK Koblenz.

TOP 4 Aktuelles aus den Regionen und Ausschüssen

- ▶ **4.1 IHK-Industrieausschuss - Leitlinie Industrie 2019 (Markus Mann, Ausschussvorsitzender)**

Herr Markus Mann, Vorsitzender des IHK-Industrieausschuss beschreibt die Zusammensetzung und die Hauptaufgaben des Ausschusses. Das Positionspapier befasse sich inhaltlich unter anderem mit den Themen Infrastruktur, Energie, Fachkräfte, Produktivitätsverlust durch Bürokratie und Akzeptanz der Industrie. Es wird angeregt, das Positionspapier nicht nur an den üblichen Personenkreis zu versenden, sondern damit auch politisch zuarbeiten. Es werde erwartet, dass in den kommenden 6 Monaten wesentliche Weichstellungen hinsichtlich der europäischen Industriepolitik erfolgen. Diskutiert wird in diesem Zusammenhang die aktuelle Rolle des Bundeswirtschaftsministers, der in die Kritik vor allem der Familienunternehmen geraten sei. Frau Präsidentin Szczesny-Oßing kündigt an, dass Positionspapier zum Inhalt des geplanten Gesprächs mit Dr. Wissing machen zu wollen. Die IHK-Vollversammlung beschließt einstimmig die Fortschreibung der Leitlinie Industrie in der vorliegenden Fassung als Grundlage für die zukünftige industriepolitische Arbeit der IHK Koblenz.

► 4.2 IHK-Verkehrsausschuss - Resolution zur Zukunft der Rheinhäfen im Kammerbezirk (Joachim Altmann, Ausschussvorsitzender)

Herr Joachim Altmann, Vorsitzender des IHK-Verkehrsausschuss beschreibt die wesentlichen Punkte der vorgeschlagenen Resolution. Ein Verkehrskonzept der Zukunft sei ohne die Wasserstraßen und damit die Häfen nicht denkbar. Gerade die Häfen im nördlichen Rheinland-Pfalz benötigen, um Ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten und möglichst zu erweitern insgesamt zusätzliche Flächen, bessere Anbindung und moderne Kaianlagen. Diese müssten langfristig gesichert werden. Zudem habe der Sommer 2018 mit seinen Lieferengpässen gezeigt, dass eine Rheinvertiefung unausweichlich sei. In der Diskussion wird besprochen, dass die einzelnen Häfen auf Grund ihrer Lage, Anbindung und Funktion differenziert betrachtet werden müssten. Die IHK-Vollversammlung begrüßt und verabschiedet mehrheitlich die in der Sitzung vorgestellte Resolution zur Zukunft der vier Rheinhäfen in unserer Region.

Im Herbst findet ein Besuch des IHK-Verkehrsausschuss in Brüssel statt, bei dem unter anderem ein Treffen mit der UECC geplant sei, einem Netzwerk bestehend aus 60 europäischen Handelskammern.

Herr Göttlich die aktuelle Situation nach der Teilspernung der Pfaffendorfer Brücke. Verantwortlich für die Situation seien der Investitionsstau und eine über Jahre zu geringe Investition in Instandhaltung und Neubau, die verteilten Zuständigkeiten sowie schlechte Planung und Abstimmung.

Es wird angeregt, dass der ÖPNV möglichst rasch mit verbilligten Fahrpreisen (Jobticket etc.) einen Anreiz zum Umstieg auf Busse bieten müsse. Wichtig sei auch eine offensive Informationspolitik. Weitere Überlegungen könnten sein, den ÖPNV durch den Einsatz zusätzlicher Busse oder engerer Zeittaktung zu attraktivieren. Allerdings seien der Stadt vielfach die Hände gebunden, weil sie weder über ausreichendes Fahrzeugmaterial noch über Busfahrer verfüge. Zudem seien in vielen Fällen Abstimmungen mit anderen Kommunen und Einrichtungen außerhalb der Stadt notwendig, die die Umsetzung verlangsamten. Die IHK sei nach der ersten mit der Stadt gemeinsam durchgeführten Informationsveranstaltung in weitere Gespräche eingebunden.

TOP 5 Eigenständige Universität Koblenz

Ralf Lawaczek stellt die sog. Wirtschafts- und Wissenschaftsallianz und deren Aufgaben vor. Ziel sei eine Vernetzung der Universität und Hochschulen zu erreichen, um den Hochschulstandort überregional sichtbar zu machen und damit Studenten und Fachkräfte in die Region zu bringen. Aus dem Kreis der Beteiligten sei jüngst die sog. „Koblenzer Erklärung“ als Forderungspapier für die künftige Entwicklung der Universität Koblenz entwickelt worden.

Es biete sich an, hier in Koblenz Studienfächer anzubieten, die auf vorhandenen Kompetenzen aufbauen und Alleinstellungsmerkmale aufzeigen. Es sei eine Befragung geplant, bei der auch die Wirtschaft nach ihren Bedarfen gefragt werden solle. Auf diesem Weg solle ermittelt werden, welche Studienfächer künftig in Koblenz weiter angeboten oder neu implementiert werden sollen.

Frau Präsidentin Szczesny-Oßing berichtet in diesem Zusammenhang über ein Treffen mit den Landräten und Oberbürgermeistern, die sich unisono für den Ausbau des Unistandes Koblenz ausgesprochen hätten. Insgesamt habe sie den Eindruck, dass die Landräte unter der Moderation der IHK zu mehr Einigkeit und einem großräumigeren Denken finden würden.

TOP 6 Berichte aus der IHK-Arbeit

Wegen der anstehenden Themen, Novelle des Berufsbildungsgesetzes, Ausgestaltung des Digitalpaktes soll im Rahmen einer Sondersitzung der IHK-Vollversammlung ein Gespräch mit der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin Dr. Hubig stattfinden.

- **6.1 Vorstellung aktueller Bildungsprojekte der IHK**

- **Durchstarter.de**
- **Azubi-Champions**
- **Digiscouts**
- **Prüferkampagne**

- **6.2 Heimat Shoppen**

Bei der Aktion gehe es darum, den stationären Einzelhandel zu stärken und ins Bewusstsein der Bevölkerung zurückzurufen. Das sei laut Frau Gille insbesondere für den Erhalt der Nahversorgung im ländlichen Raum wichtig.

- **6.3 Regionale Zusammenarbeit**

Herr Göttlich informiert darüber, dass bei Treffen mit den Landräten u.a. ein gemeinsamer Auftritt bei der nächsten EXPO-Real beschlossen worden sei. Es gehe auch hier darum, die Region insgesamt in einem größeren Umfeld darzustellen. Das Gesprächsangebot richte sich an alle Landräte im IHK-Bezirk Koblenz.

- **6.4 IHK-Digitalisierungskampagne**

Frau Rössler und Herr Klages-Saxler erläutern die Kampagne, die in diesem Jahr einen Kommunikationsschwerpunkt der IHK bilde.

TOP 7 Verschiedenes

Frau Präsidentin Szczesny-Oßing

- Gesprächstermin der IHK-ARGE mit Herrn Wirtschaftsminister Dr. Wissing geplant.
- Hinweis auf eine Kampagne des IHK-Präsidiums zur Europa-Wahl. Es gehe darum, für eine hohe Wahlbeteiligung zu werben.

Herr Hauptgeschäftsführer Rössel

- Anstelle der in dem von der IHK-Vollversammlung mit dem Jahresaktivitätenplan verabschiedeten Azubi-App solle jetzt alternativ die sog. Azubi-Card nach Trierer Modell umgesetzt werden.

Ende der Sitzung: 17:25 Uhr

Koblenz, 10. April 2019

Susanne Szczesny-Oßing
Präsidentin

Arne Rössel
Hauptgeschäftsführer